



Mitfeiern beim Jubiläum auf der Wiesn

## 125. Bayerisches Zentral-Landwirtschaftsfest

22.-30.09.2012 beim Oktoberfest in München



# Pressemitteilung

21. September 2012

## Erster Blick hinter die Kulissen

### Rundgang über 125. Bayerisches Zentral-Landwirtschaftsfest vor Start am Wochenende

**München (bbv)** – Morgen öffnet das 125. Bayerische Zentral-Landwirtschaftsfest (ZLF) seine Tore. Auf dem südlichen Teil der Theresienwiese dreht sich dann neun Tage lang alles um die vielfältigen Leistungen der Land-, Forst und Hauswirtschaft. Vor der offiziellen Eröffnung luden der Bayerische Bauernverband und das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten zu einem Blick hinter die Kulissen der ältesten Landwirtschaftsausstellung Deutschlands. „Das 125. ZLF ist ein ganz besonderes Fest“, sagte Walter Heidl, Präsident des Bayerischen Bauernverbandes. „Mit unserem Jubiläumsfest feiern wir über 200 Jahre gemeinsame Tradition mit dem Münchner Oktoberfest.“ Höhepunkte sind unter anderem der ZLF-Jubiläumsball, der Bäuerinnentag und der Waldbauerntag.

Mittelpunkt des ZLF-Geländes ist eine knapp dreizehn Meter hohe, begehbare Weltkugel. Die aufwändige Holzkonstruktion steht symbolisch für die Bedeutung moderner Landwirtschaft für die gesamte Erde. „Wir Bauern produzieren hochwertige Lebensmittel. Außerdem leisten wir einen wichtigen Beitrag zur Energieversorgung der Zukunft und zum Klimaschutz“, so Heidl. Dabei spielen nachwachsende Rohstoffe eine besondere Rolle: „Holz zum Beispiel kann viele Produkte und Brennstoffe aus fossilen Rohstoffen ersetzen. Außerdem bindet nachhaltig bewirtschafteter Wald wesentlich mehr Kohlendioxid als stillgelegte Wildnisgebiete.“ Beim anschließenden Rundgang über das Freigelände konnten bereits viele neue Entwicklungen aus der Landtechnik bestaunt werden. „So können wir schon heute umweltfreundlich und nachhaltig wirtschaften – bei unserer täglichen Arbeit auf unseren Höfen und Feldern und nicht durch Zwangsstilllegungen.“

Einige Meter weiter präsentierten Landesbäuerin Anneliese Göller und Staatsminister Helmut Brunner das umfangreiche Angebot der Sonderschauen auf dem Zentral-Landwirtschaftsfest. Über 650 Aussteller aus dem In- und Ausland präsentieren auf 120.000 m<sup>2</sup> die Vielfalt zeitgemäßer Land-, Forst- und Ernährungswirtschaft. Unter dem Motto „LebensMittelPunkt Landwirtschaft“ bringen sie den Bauernhof in die Stadt und machen so den Weg vom Acker bis zum Teller für viele Verbraucher transparent und nachvollziehbar. Besondere Anziehungspunkte sind dabei die Tierschau mit rund 800 Tieren und die Reitvorführungen im Großen Ring. Sie erinnern an den gemeinsamen Ursprung von Oktoberfest und ZLF: Das Pferderennen anlässlich der Hochzeit des bayerischen Kronprinzen Ludwig mit Therese von Sachsen-Hildburghausen 1810 und das daraus entstandene Zentral-Landwirtschaftsfest.